

Dringend gesucht: Eine nachhaltigere Mobilität, sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr. Lösungen: nur partiell in Sicht. Politische Strategien: nicht immer erkennbar.

Das ist besonders misslich angesichts der Tatsache, dass der Verkehrssektor in Deutschland für über 20% der Treibhausmissionen verantwortlich ist. Hier muss dringend etwas geschehen.

Dabei gibt es so einiges, das man tun kann. Einführend geht es erst einmal grundsätzlich um die Herausforderungen für eine nachhaltigere Mobilität. Im Folgenden fragt ein Planspiel nach den politischen Prozessen, die zu Entscheidungen der Bundesregierung im Verkehrssektor führen. Umwelt- und Verkehrsverbände tragen ihre Anliegen und Argumente vor, das Bundesumwelt- und das Bundeswirtschaftsministerium müssen zu einer Entscheidung kommen: Wie viele Ressourcen gehen in die Erhaltung des bestehenden Verkehrsnetzes, wie viele in die Forschung, welche weiteren Ideen gibt es?

Und was geht ganz konkret? Wie kann z.B. der Güterverkehr nachhaltiger werden? Dazu gibt es viele Ideen, eine davon liegt im Kombinierten Verkehr. Nicht die ganze Strecke muss mit dem LKW zurückgelegt werden, es kann auch eine Kombination von Verkehrsträgern geben, z.B. mit Bahn und Schiff. Aber wie kann ein Unternehmen dies kalkulieren? Wir erproben es in einem digitalen Logistiklabor, für das auch mitgebrachte Rechner genutzt werden können.

Seltener kommt in den Blick, dass zur Nachhaltigkeit auch die Situation von Menschen gehört. Wir hören von den Arbeitsbedingungen in der Logistikbranche und den Möglichkeiten, sie zu verbessern und damit auch den Arbeitskräftemangel zu entschärfen.

Abschließend diskutieren wir, wo wir in Deutschland stehen bei den Bemühungen um einen nachhaltigeren Gütertransport: Was liegt in der Hand der Unternehmen, welche technischen Lösungen gibt es und welche politischen Rahmenbedingungen sind nötig?

Wir laden Berufsschüler*innen, insbesondere aus den Schwerpunkten Speditionen-/Logistikkaufleute, Wirtschaft und Technik, herzlich zu unserer Veranstaltung ein!

Dr. Susanne Benzler, Tagungsleiterin

Prof. Dr. Julia Koll, Direktorin der Evangelischen Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

85,- € für Übernachtung, Verpflegung und Tagungsprogramm. Sie erhalten von uns nach der Tagung eine Teilnahmebescheinigung.

ANMELDUNG:

Auf der Homepage der Evangelischen Akademie Loccum unter www.loccum.de/tagungen/2406/ oder im Sekretariat. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühren erst nach Erhalt einer Rechnung von uns.

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Susanne Benzler Tel. 05766 / 81-1 67
Susanne.Benzler@evlka.de

SEKRETARIAT: Birgit Wolter Tel. 05766 / 81-1 15
Birgit.Wolter@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn Tel. 05766 / 81-1 05
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter: www.loccum.de/akademie/anfahrt

ZUBRINGERBUS. Direkte Verbindung zur Akademie

am **30.09.2024** um **16.20 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB** (Richtung kleinere Gleiszahl).

Am **02.10.2024** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **14.00 Uhr**.

Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet: www.loccum.de

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP)

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Gefördert von:



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Medienpartner



www.ndr.de/info

Mobilität nachhaltig

... mit besonderem Blick auf die Wirtschaft

Tagung für Schülerinnen und Schüler
Berufsbildender Schulen und Berufskollegs

vor allem aus den Bereichen

- Wirtschaft (Gymnasium)
- Technik (Gymnasium)
- Spedition und Logistik (Kaufleute)

30. September bis 2. Oktober 2024

Montag, 30. September 2024

- 17:00 Begrüßung und Einführung in das Haus und das Programm
Dr. Susanne Benzler, Ev. Akademie Loccum
- 17:15 **Wie werden wir morgen mobil sein? Welche Herausforderungen gibt es?**
Austausch der Teilnehmenden in Gruppen und im Plenum
- 18:30 Abendessen
- 19:15 **Mobilität mit Zukunft**
Wo stehen wir? Welche Haupt-Herausforderungen gibt es im Personen- und Güterverkehr?
Input von und Gespräch mit
Thorsten Koska, Forschungsbereich Mobilität und Verkehrspolitik, Wuppertal Institut für Klima Umwelt Energie gGmbH (online)
- 21:00 Gemeinsamer Abend oder freie Abendgestaltung

Dienstag, 1. Oktober 2024

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht, anschließend Frühstück
- 09:15 Die Gesamtgruppe wird in zwei Teilgruppen geteilt. Die AGs werden am Nachmittag getauscht
- AG 1 **Hop on - Hop off: Das können auch Güter**
Eine interaktive Einführung zum Thema Kombiniertes Verkehr und die Anwendung in einem digitalen Logistikkolabor
Diana Fieberg und Georg Nickel, Intermodal Academy der Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr e.V. (SGKV), Berlin

- AG 2 **Verkehrs- und Umweltverbände streiten - Wie soll die Bundesregierung entscheiden?**
Planspiel zu politischen Entscheidungen in der Verkehrspolitik
Wie kann man den Güterverkehr möglichst effizient und umweltfreundlich organisieren? Vertreter*innen von Verkehrs- und Umweltverbänden streiten um den richtigen Weg. Sie tragen dem Bundeswirtschafts- und dem Bundesumweltministerium ihre Forderungen und Argumente vor. Die Ministerien entscheiden über die Verteilung von Geldern für Modernisierung und Instandhaltung des Verkehrssektors.
Pierre Dürgen und Kai Buchtal, Planpolitik, Berlin

- 12:30 Mittagessen
- 13:20 anschl. Pause oder (wer möchte)
Spaziergang und Besichtigung des 860 Jahre alten Klosters
- 14:45 Stehkafee und Kekse
- 15:00 **Workshops – zweite Runde**
Die Teilnehmenden tauschen die Workshops
- 18:30 Abendessen
- 19:15 **Rückblick auf den Tag**
Was war neu für mich? Was war für mich besonders spannend? Was ist für die Zukunft wichtig?
- 20:00 Filmabend

Mittwoch, 2. Oktober 2024

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht, anschließend Frühstück
Wir bitten die Zimmer zu räumen und die Schlüssel abzugeben.
- 09:30 **Nachhaltigere Mobilität – Was gehört dazu?**
Nachhaltigkeit sozial: Arbeitsbedingungen in der Logistik
Nachhaltige Lösungen sollen auch für Menschen verträglich sein. Wie steht es mit den Arbeitsbedingungen in der Logistik?
Gespräch mit *Christoph Feldmann, Gewerkschaftssekretär, Ver.di-Bezirk Hannover-Heide-Weser*
- 10:15 Kaffeepause
- 10:30 **Nachhaltigerer Gütertransport: Unternehmerisches Handeln, technische Lösungen und politische Rahmenbedingungen**
Abschlussgespräch mit
Olaf-Ulrich Krause, Logiline GmbH, Langenhagen und Mitglied des Vorstands des Logistikportals Niedersachsen e.V.
- 12:00 Ein Blick zurück: Feedback
- 12:30 Mittagessen, Ende der Tagung
- 13:15 Abfahrt des Busses nach Wunstorf, Ankunft am ZOB Wunstorf ca. 14:00